

Impatiens parviflora, Kleinblütiges Springkraut

Balsaminaceae, Springkrautgewächse



Ökologie:

Impatiens parviflora wächst in Gärten, in Eichen- und Buchenwäldern sowie in Auen auf frischen, nährstoff- und stickstoffreichen, kalkarmen Böden. Die Art kommt von der Ebene bis 700 m vor. *Impatiens parviflora* kommt aus Ostasien und ist in Europa und Amerika eingebürgert.

Merkmale:

Impatiens parviflora wird bis zu 60 cm hoch. Die Blüten sind, im Gegensatz zu der ähnlichen Art *I. noli-tangere* nicht hängend, sondern in einer aufrechten Traube angeordnet und hellgelb (bei *I. noli-tangere*: goldgelb). Ebenfalls besitzt das Kelchblatt, das wie eine Kronblatt aussieht, einen geraden Sporn, der kürzer als 1 cm ist. Bei *I. noli-tangere* sind die Blüten deutlich größer, der Sporn bis zu 3 cm lang und hakig gekrümmt. Die Blütezeit reicht von Juni bis September. Die gestielten Blätter sind eiförmig bis eilänglich und zugespitzt. Der Blattrand ist gesägt. Im Gegensatz dazu besitzt *I. noli-tangere* Blätter, die nicht zugespitzt und glauk sind.